

Es war einmal ...

Den Gebrüdern Grimm haben es Kinder weltweit zu verdanken, dass Märchen seit beinahe zwei Jahrhunderten ein fester Bestandteil der Kinderbücherregale sind. Es wird wohl kaum jemanden geben, der noch nichts von "Aschenputtel", "Schneewittchen" und "König Drosselbart" gehört hat. Und wenn es diesbezüglich doch noch Lücken gibt, dann sollten diese schleunigst mit Märchenwissen aufgefüllt werden. Eine hervorragende Alternative zu Büchern ist ein Hörbuch - so wie "Die schönsten Märchen" aus dem Hörverlag.

Auf zwölf CDs werden nicht nur Grimms Kinder- und Hausmärchen von bekannten Sprechern wie Juliane Köhler, Felix von Manteuffel und Anna Thalbach vorgetragen, sondern auch jene von den Altmeistern Hans Christian Andersen (z. B. "Das hässliche Entlein", "Däumelinchen", "Des Kaisers neue Kleider" und "Die kleine Seejungfrau") und Wilhelm Hauff ("Kalif Storch" und "Der kleine Muck"). Abgerundet wird die Reise durchs zauberhafte Märchenland schließlich durch eine kleine Auswahl an exotischen Märchen aus "1001 Nacht", die Klein und Groß in eine traumhafte Anderswelt entführen.

Die Märchen erzählen die Geschichten von hochnäsigen Prinzessinnen, mutigen Handwerksleuten, verzauberten Prinzen und Menschen mit großen Herzen. Viele dieser Geschichten werden von Generation zu Generation vorgelesen, um einerseits zu unterhalten, andererseits einen pädagogischen Effekt zu erzielen. Schließlich besitzen die meisten einen - wenn auch nur kleinen, aber dennoch - wahren Kern, der von einer phantastischen Handlung umrankt wird und doch eine Art Wegweiser für das Leben darstellt.

Das vorliegende Hörbuch "Die schönsten Märchen" ist ein Querschnitt durch die beliebtesten Märchen der Welt. Aber nicht nur allseits beliebte Geschichten werden hier vorgetragen, sondern auch weniger bekannte, deren Titel man vielleicht schon einmal gehört hat, deren Handlung aber nicht unbedingt geläufig ist. Die vielen Sprecher vermitteln beispielsweise "Die weiße Schlange", "Der Eisenhans", "Die Kristallkugel" und "Die Nachtigall" auf ebenso lebendige und zugleich wundervolle Weise wie "Das tapfere Schneiderlein", "Der gestiefelte Kater", "Sindbad, der Seefahrer" und "Aladin und die Wunderlampe". Insbesondere durch die Fülle an verschiedenen Sprechern kommt nie Langeweile auf. Wenn man sich "Die schönsten Märchen" anhört, dürfte schnell deutlich werden, warum die hier vorliegenden Märchen heute genauso beliebt sind wie zur Zeit ihrer Entstehung: Sie fesseln das Kind mit ihrer einzigartigen Sprache und unvorstellbaren Handlungen. Dies war schon immer so, ist so und wird auch hoffentlich immer so bleiben.

Susann Fleischer 16.11.2009

Quelle: www.literaturmarkt.info